

COCKPIT² FC 520/530/535

- D BEDIENUNGSANLEITUNG
- GB MANUAL
- F MODE D'EMPLOI
- NL GEBRUIKSAANWIJZING



www.trelock.de



TRELOCK

INSPIRED GERMAN INNOVATION



MID MAX TRIP PILOT

TOTAL SET

0 10 20 30 40 50

100.8 km/h

88:88:88

Abcdefghijkl

COCKPIT² FC 520/530/535

D	BEDIENUNGSANLEITUNG	4
GB	MANUAL	35
F	MODE D'EMPLOI	67
NL	GEBRUIKSAANWIJZING	99

Sie haben sich für einen TRELOCK-Fahrradcomputer FC 520 (Uni-Base), FC 530 (Uni-Base) oder FC 535 (Night-Light-Base) entschieden und damit eine gute Wahl getroffen. Ihr neuer Fahrradcomputer ist durch das TRELOCK-typische, optische Leitsystem und die große Monotaste einfach und komfortabel zu bedienen. Bitte lesen Sie sich diese Anleitung vor der ersten Benutzung sorgfältig durch.



Abdelgryijk

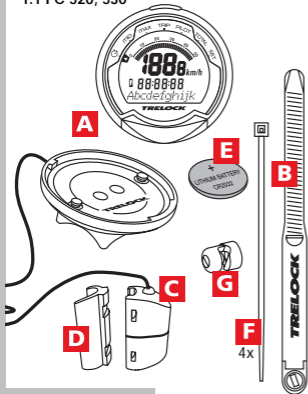


Inhalt

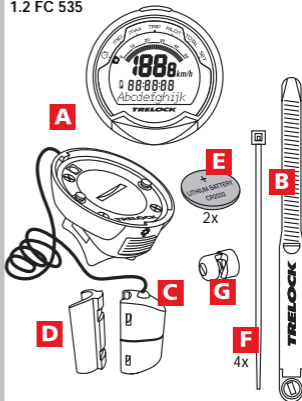
- | | | |
|----|--|----|
| 1. | Lieferumfang | 5 |
| 2. | Aktivieren des Fahrradcomputers | 7 |
| 3. | Einlegen der Night-Light-Base Batterie | 7 |
| 4. | Montage | 8 |
| 5. | Displayaufbau und Bedienungsprinzip | 13 |
| 6. | Allgemeine Voreinstellung | 14 |
| 7. | Hauptmenüs | 23 |
| 8. | Training | 31 |
| 9. | Ergänzende Informationen
und Hinweise | 31 |

1. Lieferumfang

1.1 FC 520, 530

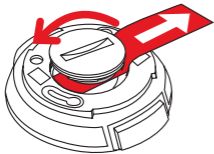


1.2 FC 535



2. Aktivieren des Radcomputers

Bei der Auslieferung ist die Batterie bereits in den Radcomputer eingelegt. Um den Computer zu aktivieren, muss die rote Kunststofffahne entfernt werden. Drehen Sie dazu den Batterievechluss auf der Unterseite des Computers gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie die Fahne heraus. Danach drehen Sie den Verschluss wieder fest zu.

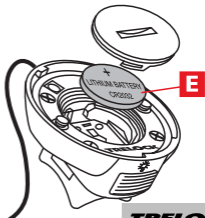


3. Einlegen der Night-Light-Base Batterie

3.1 FC 535

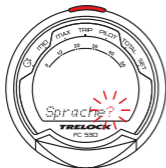
Die Displaybeleuchtung Ihres Radcomputers wird durch eine Batterie in der Night-Light-Base gespeist. Zum Einlegen dieser Batterie drehen Sie den Batterievechluss mit einer Münze gegen den Uhrzeigersinn und legen die Batterie mit dem + Zeichen nach oben ein (siehe Abb.). Danach drehen Sie den Verschluss wieder fest zu.

Lithium Battery CR2032



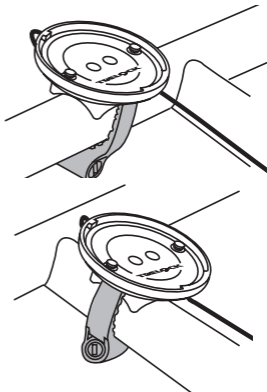
3.2 Information zur Erstinbetriebnahme

Durch Aktivieren des Computers gelangen Sie automatisch zu den „allgemeinen Vor-einstellungen“ im Menü „Einstellen“ (SET). Wie Sie die allgemeinen Einstellungen ändern, ist unter 6.1 beschrieben. Wollen Sie später Änderungen an den allgemeinen Einstellungen vornehmen, wechseln Sie durch mehrmaliges drücken der MODE-Taste in das Menü „Einstellen“ (SET) und drücken dann für ca. 3 Sek SET- und die MODE-Taste.

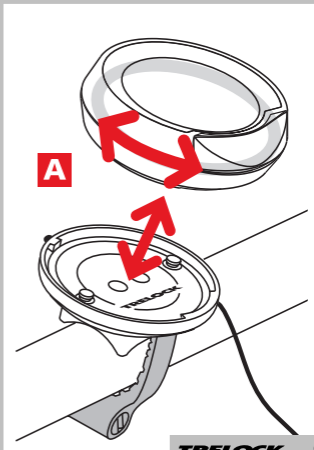
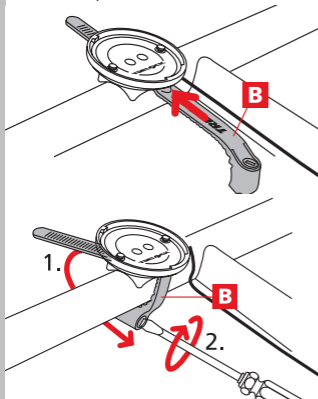


4. Montage

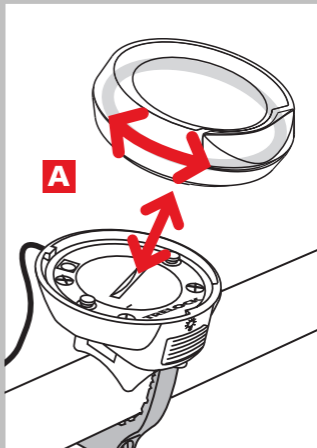
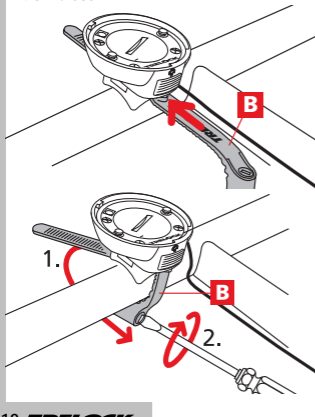
4.1 Montage der Lenkerhalterung



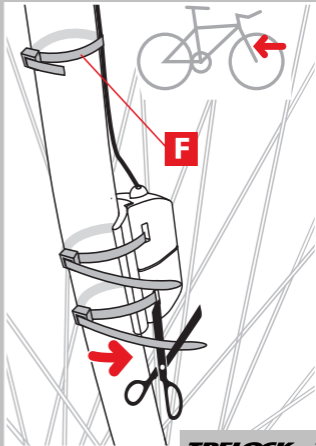
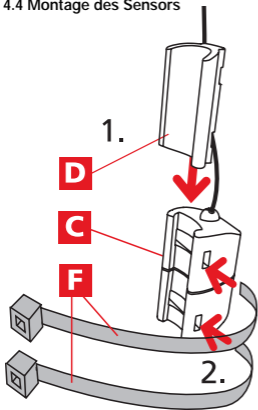
4.2 FC 520, 530



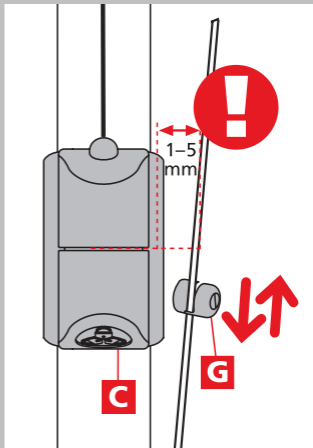
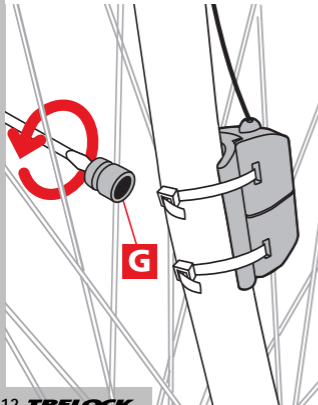
4.3 FC 535



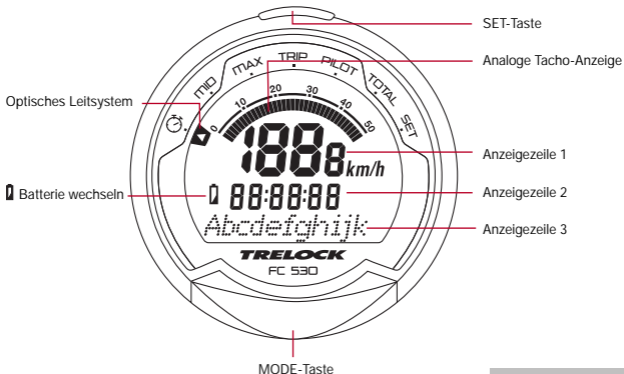
4.4 Montage des Sensors



4.5 Montage des Magnets

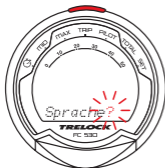


5. Displayaufbau und Bedienungsprinzip

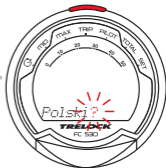
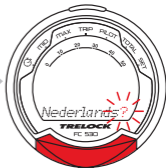


6. Allgemeine Voreinstellungen

6.1 Auswahl der Sprache

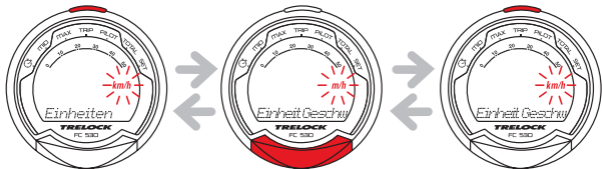


Nach Aktivieren des Computers gelangen Sie in das Menü „Sprache?“. Durch Drücken der SET-Taste finden Sie zur Sprachauswahl. Wählen Sie mit der MODE-Taste eine der acht Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Polnisch) aus und bestätigen Sie mit der SET-Taste.



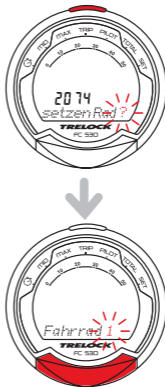
6.2 Wahl zwischen km/h und m/h

Im Menü „Einheiten?“ sind „km/h“ als Standardwerte voreingestellt. Wenn Sie diesen Wert übernehmen wollen, drücken Sie die MODE-Taste. Zum Ändern auf „m/h“ drücken Sie die SET-Taste. Mit der MODE-Taste können Sie jetzt im Fenster „Einheit Geschw?“ zwischen „m/h“ und „km/h“ wählen. Bestätigen Sie mit der SET-Taste.



6.3 Einstellung(en) der Radgröße(n) (gilt nicht für FC520)

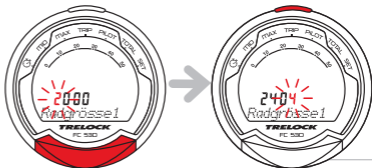
Sie können Ihren Fahrradcomputer an zwei Fahrrädern verwenden, auch wenn diese über verschiedene Laufradumfänge verfügen. Sie benötigen dazu für jedes Fahrrad eine eigene Sender/Halter-Einheit (Art. ZF 405 für FC 530 bzw. ZF 409 für FC 535) und einen Speichenmagnet (ZF 50, Zubehör nicht im Lieferumfang enthalten). Um die Einstellungen im Fenster „setzen Rad“ für Rad 1 und Rad 2 vornehmen zu können, drücken Sie die SET-Taste. Mit der MODE-Taste wählen Sie „Fahrrad 1“ oder „Fahrrad 2“ aus. Bestätigen Sie mit der SET-Taste.



Einstellung(en) der Radgröße(n) (Laufradumfang)

Unter „Radgröße1“ bzw. „Radgröße2“ (nur FC 530, 535) geben Sie nun den Laufradumfang Ihres Fahrrads ein. Er ergibt sich aus der Reifengröße, die Sie auf der Seite Ihres Reifens ablesen können. Die entsprechende 4stellige Zahl entnehmen Sie der Tabelle auf S. 17.

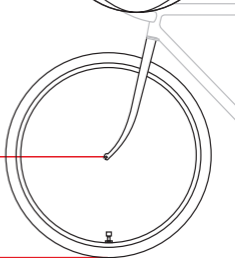
Drücken Sie nun die MODE-Taste, bis die entsprechende Ziffern erscheint, und wechseln Sie mit der SET-Taste zur nächsten Stelle. Nach Bestätigung der letzten Ziffer gelangen Sie wieder in das Fenster „setzen Rad“. Wenn Sie Einstellungen für ein zweites Fahrrad vornehmen wollen, drücken Sie die SET-Taste, ansonsten gelangen Sie nach Drücken der MODE-Taste zum Fenster „Uhr“.



Wheel size (mm) =
 $2 \times r$ (mm) x 3,14

1 inch = 25,4 mm

$r =$

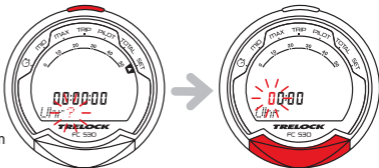


Wheel Size (WS) Chart (Radgrößen/Laufradumfang)

ETRTO		WS mm	ETRTO		WS mm
47-305	16x1.75x2	1272	60-559	26/2.35	2146
47-406	20x1.75x2	1590	32-630	27x1 1/4	2199
50-406	20/2.00	1593	40-622	28x1.5	2224
60-406	20/2.35	1665	47-622	28x1.75	2268
37-540	24x1 3/8 A	1948	40-635	28x1 1/2	2265
47-507	24x1.75x2	1907	37-622	28x1 3/8x1 5/8	2205
50-507	24/2.00	1910	18-622	700x18C	2102
40-559	26x1.5	2026	23-622	700x23C	2133
44-559	26x1.6	2051	25-622	700x25C	2146
47-559	26x1.75x2	2074	28-622	700x28C	2149
50-559	26x1.9	2089	32-622	700x32C	2174
54-559	26x2.00	2114	37-622	700x35C	2205
57-559	26x2.125	2133	40-622	700x40C	2224
37-590	26x1 3/8	2105	50-622	28/2.00	2284
20-571	26x3/4	1954	60-622	28/2.35	2340

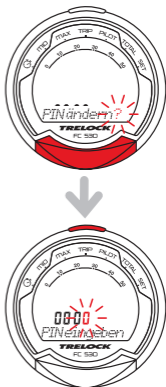
6.4 Einstellen der aktuellen Uhrzeit

Wenn Sie die Uhrzeit ändern wollen, drücken Sie die SET-Taste. Nacheinander können Stunden, Minuten, Sekunden (starten automatisch nach Bestätigung der Minuten), mit der MODE-Taste geändert werden. Mit der SET-Taste bestätigen Sie Ihre Eingaben und wechseln zur nächsten Stelle.



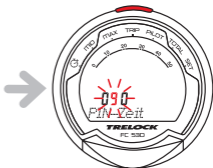
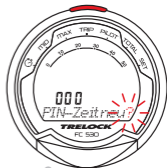
6.5 Eingabe und Ändern der PIN – Diebstahlschutz

Mit einer PIN können Sie Ihren Fahrradcomputer vor fremdem Zugriff schützen. Eine Aktivierung des Fahrradcomputers ist dann nur möglich, wenn die PIN korrekt eingegeben wird. Nach Einstellung der Uhrzeit gelangen Sie zum Fenster „PIN ändern?“. Hier können Sie eine eigene PIN eingeben und später ggf. ändern. Wollen Sie keine PIN verwenden, drücken Sie die MODE-Taste. Ansonsten werden Sie nach Druck auf die SET-Taste aufgefordert, die alte PIN einzugeben (werkseitig eingestellt ist „0000“). Drücken Sie dazu die MODE-Taste, bis die entsprechende Ziffer erscheint und wechseln Sie dann mit der SET-Taste zur nächsten Stelle. Die PIN wird kontrolliert. Ist die PIN falsch eingegeben worden, erscheint für ca. 3 Sekunden „PIN falsch“ und Sie werden zur erneuten Eingabe aufgefordert. Ist die PIN richtig, geben Sie wie oben beschrieben eine neue beliebige PIN ein. Nach Bestätigen der letzten Stelle mit der SET-Taste muss die PIN erneut eingegeben werden. Ist die Wiederholung der PIN nicht korrekt, werden Sie zum Fenster „PIN ändern?“ zurückgeführt. **Notieren Sie Ihre persönliche PIN auf Seite 31, damit Sie sie ggf. verfügbar haben!**



6.6 Eingabe und Ändern der PIN-Zeit

Wird der Fahrradcomputer, der sich im Sleep-Modus befindet, über eine bestimmte Zeit hinaus nicht geweckt, muss er durch Eingabe Ihrer PIN wieder aktiviert werden. Die Zeitspanne (PIN-Zeit) können Sie im Fenster „PIN-Zeit neu?“ eingeben bzw. ändern: Nachdem Sie die SET-Taste gedrückt haben, werden Sie aufgefordert, Ihre PIN einzugeben. Nach korrekter Eingabe gelangen Sie zu „PIN-ZEIT“, wo Sie bis zu 240 Minuten eingeben können. Wenn Sie auf die Sicherung Ihres Fahrradcomputers per PIN verzichten wollen, setzen Sie die PIN-Zeit auf „000“.



6.7 Energiesparfunktion

Mit der Einstellung der PIN-Zeit ist eine Energiesparfunktion verbunden. Werkseitig ist die PIN-Zeit auf 60min eingestellt, die PIN ist auf „0000“ eingestellt. Damit wird die Uhrzeit im Sleep-Mode 60min angezeigt, danach wird auch die Anzeige der Uhr abgeschaltet. Diese Zeit kann wie oben beschrieben verändert werden. Wird die PIN-Zeit auf 0 eingestellt, ist die Energiesparfunktion abgeschaltet und die Uhr wird ständig angezeigt.

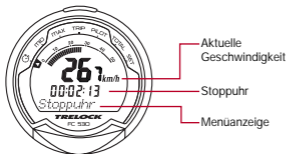
Wenn eine PIN ungleich „0000“ und eine PIN-Zeit größer als 0 eingestellt ist, ist die Energiesparfunktion und die PIN-Anfrage aktiviert. Das bedeutet, dass nachdem die PIN-Zeit abgelaufen ist die Anzeige der Uhr abgeschaltet wird und der Computer nur mit der Eingabe der PIN wieder aktiviert werden kann.

7. Hauptmenüs

Durch Drücken der MODE-Taste, wechseln Sie zwischen den Menüs Stoppuhr (⌚), Durchschnitt (MID), Maximal (MAX), Runde (TRIP), Pilot (PILOT), Gesamt (TOTAL) und Einstellungen (SET). Zur Eingabe von Ziffern (Uhrzeit, Zählerständen, etc.) drücken Sie die MODE-Taste bis die Ziffer erscheint. Mit der SET-Taste wechseln Sie zur nächsten Stelle und bestätigen nach Eingabe der letzten Stelle nochmals mit SET.



7.1 Menü „Stoppuhr“ ⌚ (nur FC 530, 535)



Starten, Stoppen und Zurücksetzen der Stoppuhr



Mit der SET-Taste starten und stoppen Sie die Stoppuhr. Durch 3 Sekunden langes Drücken der SET-Taste wird die Stoppuhr auf „0“ zurückgesetzt.

7.2 Menü „Durchschnitt“ MID

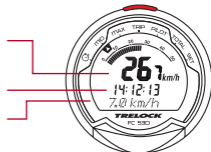
Im Menü „MID“ wird die aktuelle Durchschnittsgeschwindigkeit der Runde angezeigt.

Durch 3 Sekunden langes Drücken der SET-Taste stoppen Sie die Messung der aktuellen Runde und setzen alle Rundenwerte des Computers auf „0“.

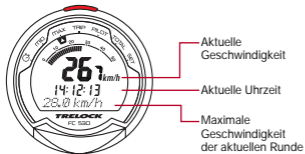
Aktuelle Geschwindigkeit

Aktuelle Uhrzeit

Durchschnittsgeschwindigkeit der aktuellen Runde



7.3 Menü „Maximal“ MAX



Im Menü „MAX“ wird die maximale Geschwindigkeit der Runde angezeigt.

Durch 3 Sekunden langes Drücken der SET-Taste stoppen Sie die Messung der aktuellen Runde und setzen alle Rundenwerte des Computers auf „0“.

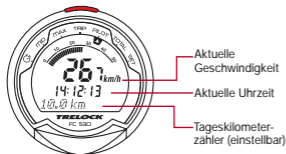
7.4 Menü „Runde“ TRIP



Im Menü „TRIP“ wird die Fahrzeit und die gefahrenen Rundenkilometer angezeigt.

Durch 3 Sekunden langes Drücken der SET-Taste stoppen Sie die Messung der aktuellen Runde und setzen alle Rundenwerte des Computers auf „0“.

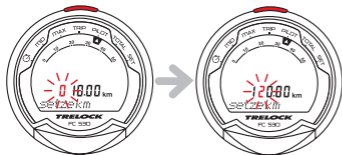
7.5 Menü „Pilot“ PILOT



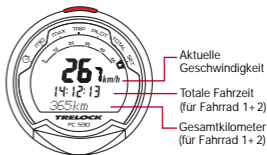
Einstellen des Tageskilometerzählers

Durch 3 Sekunden langes Drücken der SET-Taste, können Sie in „setze km“ die Anzeige des Tageskilometerzählers ändern (nur bei ausgeschalteter Stoppuhr möglich). Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie z.B. Umwege gemacht haben, obwohl Sie nach einem Roadbook fahren.

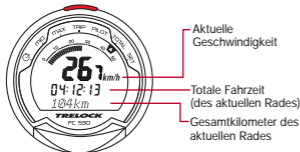
3 Sekunden



7.7 Menü „Einstellen“ SET



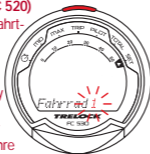
7.6 Menü „Gesamt“ TOTAL



Im Menü „Total“ wird der Gesamtkilometerstand und die totale Fahrzeit des aktuellen Rads angezeigt.

Der Gesamtkilometerstand kann im Menü „Einstellen“ angepasst werden, um z.B. den Kilometerstand eines alten Radcomputers in Ihren TRELOCK Computer zu übernehmen.

Wenn Sie Ihren Computer an 2 Fahrrädern (gilt nicht für FC 520) verwenden, müssen Sie vor Fahrtbeginn das entsprechende Fahrrad am Computer auswählen. Durch Druck auf die SET-Taste erscheint im Display das aktuell ausgewählte Fahrrad. Wechseln Sie mit der MODE-Taste, bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der SET-Taste oder nach 5 Sekunden wird das angezeigte Rad automatisch übernommen.



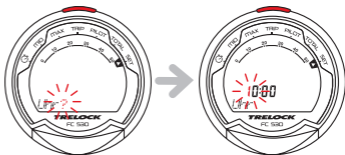
Durch 3 Sekunden langes Drücken der SET-Taste im Menü „SET“ haben Sie die Möglichkeit, Ihre Voreinstellungen zu korrigieren und weitere Einstellungen vorzunehmen. Durch Drücken der MODE-Taste gelangen Sie nacheinander in die Menüs „Uhr?“, „Radgröße?“ mit den Untermenüs „Fahrrad 1“ und „Fahrrad 2“ (gilt nicht für FC 520) und „Gesamt km“.

Drücken Sie gleichzeitig die SET- und MODE-Taste für 3 Sekunden, dann gelangen Sie in die allgemeinen Voreinstellungen (S.12, Punkt 6.ff).

Einstellen der Uhrzeit

Wenn Sie Uhrzeit eingeben wollen, drücken Sie die SET-Taste. Nacheinander können Stunden, Minuten, Sekunden (starten automatisch nach Bestätigung der Minuten), mit der MODE-Taste geändert werden. Mit der SET-Taste bestätigen Sie Ihre Eingaben und wechseln zur nächsten Stelle.

3 Sekunden



Nach Einstellen der Uhrzeit, wird man aus dem Menü herausgeführt: Um weitere Einstellungen zu ändern, müssen Sie wieder 3 Sek. die SET-Taste gedrückt halten, bis das Menü „Uhr?“ erscheint und danach durch Drücken der MODE-Taste weiter wechseln zu „Radgrösse?“ (Lafradumfang, Rad 1 und Rad 2 (gilt nicht für FC 520)), „Gesamt km?“ (Kilometerleistung, Rad 1 und Rad 2) und wieder zu „Einstellen“.

3 Sekunden



MODE-Taste für Änderung



MODE-Taste für Änderung



MODE-Taste für Änderung



Im Menü „Radgröße?“ (LaufRADumfang) und „Gesamt km?“ wählen Sie durch Druck der MODE-Taste, ob Sie den Wert für „Fahrrad 1?“ und/oder „Fahrrad 2?“ (gilt nicht für FC 520) einstellen wollen. Anschließend ob Sie die „Radgröße?“ oder „Gesamt km?“ eingeben wollen. Verändern der Einstellungen wie gewohnt mit der MODE-Taste, bestätigen mit der SET-Taste.

Nach Bestätigung der letzten Eingabe gelangen Sie wieder zu „Einstellen“.

MODE-Taste für
Änderung

(gilt nicht für FC 520)

SET-Taste für
Bestätigung



MODE-Taste für
Änderung

(gilt nicht für FC 520)

SET-Taste für
Bestätigung



8. Training

8.1 Gezielt trainieren

Mit Ihrem TRELOCK-Fahrradcomputer haben Sie vielfältige Möglichkeiten, gezielt sportlich zu trainieren. Sie können z. B. kontrollieren

- wie lange Sie trainieren
- wie viele Kilometer sie fahren
- in welcher Zeit Sie eine bestimmte Strecke gefahren sind

9. Ergänzende Informationen und Hinweise

9.1 Batteriewechsel

 = Wenn dieses Symbol erscheint, muss die Batterie gewechselt werden.

Der Fahrradcomputer und die Night-Light-Base (nur FC 535) arbeiten mit einer 3-V-Batterie des Typs CR 2032.

Achtung: Altbatterien sind Sondermüll und gehören nicht in den Hausmüll!

Ihre persönlichen Daten bleiben gespeichert, auch wenn sich keine Batterie in Ihrem Fahrradcomputer befindet.

9.2 Häufig gestellte Fragen

Warum lässt sich der Fahrradcomputer nicht aktivieren?

Die Batterie ist leer und muss gewechselt werden.

Warum werden außer der Uhrzeit keine aktuellen Daten angezeigt?

Der Fahrradcomputer befindet sich im Sleep-Modus – beliebige Taste drücken oder einfach losfahren.

Warum wird die Geschwindigkeit falsch angezeigt?

Die Radgröße ist falsch eingegeben worden.

Warum wird keine Geschwindigkeit angezeigt?

Der Abstand des Sensors zum Magnet ist zu groß.

Warum wird die Anzeige schwarz oder reagiert träge?

Die Betriebstemperatur (5 °C – 50 °C; 40 °F – 120 °F) ist über- oder unterschritten.

Warum ist die Anzeige blass?

Die Batterie ist leer und muss gewechselt werden.

9.3 Reset

Evtl. nötige Resets werden automatisch ausgeführt. Sollte dennoch eine Störung auftreten, nehmen Sie die Batterie aus dem Fahrradcomputer, warten kurz und setzen sie wieder ein.

9.4 Wartung und Pflege

Ihr TRELOCK-Fahrradcomputer benötigt keine Wartung und keine besondere Pflege. Benutzen Sie zur Reinigung einfach ein feuchtes Tuch. Schützen Sie Sensoren und Empfänger vor extremen Temperaturen. Temperaturen unter -20 °C (-4 °F) und über 80 °C (176 °F) führen zu Beschädigungen des Fahrradcomputers. Die Betriebstemperatur sollte zwischen 5 °C und 50 °C (40 °F und 120 °F) liegen.

9.5 Sicherheitshinweise

TRELOCK-Fahrradcomputer sind für den Privatgebrauch konzipiert und für gewerbliche oder medizinische Anwendungen nicht geeignet.

9.6 Technische Daten

Arbeitstemperatur: 5 °C bis 50 °C
(40 °F und 120 °F)

Lagertemperatur: -20 °C und 80 °C
(-4 °F und 176 °F)

Batterietyp für
Fahrradcomputer
und Sensoren: 3 Volt Lithium
CR 2032

9.7 Garantie und Service

Sie haben ein TRELOCK-Qualitätsprodukt erworben. TRELOCK garantiert dem Erstkäufer für den Zeitraum von zwei Jahren ab Kaufdatum, dass dieses TRELOCK-Produkt frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist, und stellt sicher, dass jedes mangelhafte Produkt kostenlos repariert oder durch ein neues Produkt ersetzt wird. Bitte wenden Sie sich bei jedem Reklamationsfall unmittelbar an Ihren Händler/Fachhändler und legen Sie ihm Ihren Kaufbeleg vor. Er wird für eine korrekte Abwicklung des Garantiefalls Sorge tragen. Die Garantie ist nur gültig, wenn das Produkt nicht gewaltsam geöffnet oder beschädigt wurde. Sie gilt nicht für Batterien und Verschleißteile. Für Mangelschäden, gleich welcher Art, kann TRELOCK aus dieser Garantie nicht haftbar gemacht werden. Diese Garantie lässt Ihre weitergehenden gesetzlichen Mängelrechte unberührt. Bei Fragen steht Ihnen auch der TRELOCK-Kundenservice zur Verfügung:

TRELOCK GmbH, Postfach 7880, 48042 Münster, Germany, www.trelock.de.

Hier können Sie Ihre PIN-Nummern eintragen

PIN

Werkseinstellung PIN:

0 0 0 0

Mein persönlicher PIN:

___ ___ ___ ___

PIN-Zeit

Werkseinstellung PIN-Zeit:

0 6 0

Meine persönliche PIN-Zeit:

___ ___ ___

